

Unterrichtsstoff nachholen

Beitrag von „-Kevin-“ vom 23. Juni 2017 15:35

Wie bereits erwähnt ist das Wohl des Kindes zu keiner Zeit in Gefahr. Selbst die Eltern sehen ein, dass ein dauerhaftes Fehlen nicht der Grundbestandteil einer schulischen Laufbahn sein kann. Die Situation ist ja erst eskaliert als die Eltern mich und die Schulleitung verantwortlich machten. Laut Aussagen der Eltern ist der Arzt ein bekannter von den Eltern was den Schluss nahelegen lässt dass es sich um keine Krankheit handelt, ebenso wie die plötzliche Anwesenheit nach der Aufforderung einen Amtsarzt aufzusuchen.

Ich bin mir absolut sicher dass es dem Kind gut geht, jedoch muss ich mich rechtlich absichern, um der Gefahr aus dem Weg zu gehen, Sachen zu behaupten die nicht stimmen.

[@Friesin](#)

Mir wurde die Situation völlig aus der Hand genommen, nun kümmert sich die Schulleitung darum. Das Gespräch mit den Eltern verlief soweit normal, bis zu dem Brief.

Natürlich habe ich sie gleich benachrichtigt, und nun kommt es zu einem erneuten Gespräch. Nur muss ich in diesem sicher sein behaupten zu können, dass die Pflicht nicht bei mir liegt. Ich tu es dennoch und auch gerne, jedoch muss ich gewährleisten können, dass die Eltern die Tochter in diesem Punkt in Kenntnis setzten, da ich es auf die Unwissenheit der Eltern projizieren kann.